

2. Below

Spritztouren der Liebe zeitigten einen Krieg gegen Autoflirt

den die Leiterin der Washingtoner Frauenpolizei erfand.

Zur Anknüpfung von Beziehungen zum anderen Geschlecht bedient sich der größte Teil der amerikanischen Männlichkeit zwischen 15 und 50 Jahren mit Vorliebe des Autos. Wenn irgendwo ein hübsches Mädel auf dem Bürgersteig steht, hält auch bald neben ihr ein Sprichtour einladet. Diese Unsitte hat in letzter Zeit so zugenommen, daß die Polizeibehörden verschiedener Großstädte einen Feldzug gegen den „Autoflirt“ angekündigt haben. Hierbei ist die Leiterin der Washingtoner Frauenpolizei, Frau van Winkle, auf einen besonders originellen und erfolgversprechenden Plan verfallen. Sie hat angekündigt, daß in Zukunft alle Hauptstraßen von besonderen „Flirtdetektiven“ überwacht werden sollen. Wenn irgendwo ein Fahrer auf der Suche nach einem weiblichen Passagier die Bremse zieht und ein Mädel zum Einsteigen auffordert, wird dann der Vorfalleinvermerkt. Am nächsten Tag erhält seine Nummer zum Einsteigen einen Brief, in dem der einladende Fahrer Einzelheiten beschrieben wird. Frau van Winkle behauptet, daß selbst, wenn der einladende Fahrer und der Eigentümer identisch sein sollten, ihm solche Briefe doch in vielen Fällen unangenehm sein könnten, da auch Ehefrauen (und sie muß es ja wissen) die Gewohnheit hätten, die Briefe ihrer Männer zu öffnen.

Krieg im Frieden

